

Großer Um- und Erweiterungsbau

Wegen Flächendefiziten und Funktionsmängeln war sowohl ein Um- als auch Erweiterungsbau des über 150 Jahre bestehenden Kreiskrankenhauses Bautzen erforderlich geworden.

Der 170-Betten-Neubau beherbergt 5 Pflegestationen, ebenso viele neue Operationssäle, eine Intensivstation mit 10 Betten, die Notfallversorgung und Röntgenabteilung.

Dafür stellte das Sächsische Gesundheitsministerium aus dem Budget der

Krankenhausfinanzierung fast 65 Millionen DM zur Verfügung.

Das 473-Betten-Krankenhaus birgt die Fachrichtungen Augenheilkunde, HNO, Urologie, Kinderheilkunde, Gynäkologie/Geburtshilfe, und als größte Abteilungen die Innere Medizin und Chirurgie. Eingeschlossen sind 20 Betten für Intensivtherapie.

Pressemitteilung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Familie